

Ford und Volvo räumten in Moskau ab

Der neue Ford Transit Connect wurde im Rahmen der Internationalen Fachmesse für Nutzfahrzeuge (Comtrans) in Moskau mit dem Award "International Van of the Year 2014" ausgezeichnet. Die mit 24 europäischen Fachjournalisten hochkarätig besetzte Jury verlieh dem Ford Transit Connect 130 von 163 möglichen Punkten. Damit siegte das auf der Grundarchitektur des Ford Focus aufbauende Nutzfahrzeug vor dem neuen Mercedes-Benz Sprinter mit 123 Punkten. Bei den schweren Nutzfahrzeugen (International Truck of the Year 2014) fuhr der komplett neue Volvo FH vor dem DAF XF sowie dem Mercedes-Benz Arocs durchs Ziel.

Als bislang einziger Automobilhersteller konnte Ford die prestigeträchtige Auszeichnung zum zweiten Mal in Folge gewinnen. Im vergangenen Jahr war der neue Ford Transit Custom ausgezeichnet worden. Ebenfalls erwähnenswert: Nach Ford Transit (2001), Ford Transit Connect (2003), Ford Transit (2007) und Transit Custom (2013) ist die Ford Transit Connect-Generation bereits das fünfte Modell von Ford, das zum "International Van of the Year" gekürt wurde.

Der neue Ford Transit Connect kann ab sofort bei den Handelspartnern von Ford bestellt werden. Die Auslieferung der ersten Fahrzeuge ist noch vor Jahresende geplant. Der Netto-Einstiegspreis: 14 884 Euro. Er ist in den Ausstattungslinien Basis und Trend sowie auch als besonders sparsame Econetic-Variante verfügbar, wahlweise als Kastenwagen oder als Kombi (jeweils mit kurzem und mit langem Radstand). (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Ford Transit Connect.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Tourneo Connect.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford